

Communiqué de presse

In Vorfeld des Empfanges auf der tschechischen Botschaft in Luxemburg anlässlich des „St. Wenceslas“- CZ Nationalfeiertages am vergangenen 25. September, hatte Botschafterin Barbara KARPETOVA den Schöffenrat von Vianden und Mitglieder des Organisationskomitees „Veinen 80 Joer frei“ sowie die Vize-Bürgermeisterin der Stadt Plzen (Pilsen) zu einer besonderen Feier eingeladen. Anlass hierzu war das offizielle Unterschreiben eines Kooperationsabkommens durch Bürgermeister François Weyrich und Vize-Bürgermeisterin Lucie Kantorova zwischen beiden Städten. Dieser Vertrag beinhaltet die zukünftige Zusammenarbeit zwischen Vianden und Plzen auf drei verschiedenen Ebenen, und zwar:

1. Historisch/geschichtlich: Plzen wurde in den letzten Kriegstagen im Mai 1945 von US Einheiten der 3. US Army von General Patton befreit, die unter anderem im Winter 1944/45 in den Luxemburgischen Ardennen kämpften und ebenfalls Vianden am 12. Februar 1945 zurück eroberten. Eine Delegation aus Plzen hatte letzten Februar an den Befreiungsfeierlichkeiten in Vianden teilgenommen – wo die bereits bestehende Absicht zur Zusammenarbeit vertieft wurde. Außerdem gibt es zusätzliche Parallelen aus dem Mittelalter: Johan der Blinde- Graf von Luxemburg (Schloss Vianden – sein Grab befindet sich in der Krypta der Kathedrale in Luxemburg!), war auch König von Böhmen und Mähren, Teil der heutigen Tschechei.
2. Touristische Zusammenarbeit: Werbung für Plzen und Böhmen in Vianden; Werbung für Vianden in der Tschechei – Förderung beiderseits von Besuchergruppen. Schloss Vianden ist sehr bekannt in CZ – tschechische Schaustellergruppen nehmen am „Schloosfest“ im August in Vianden teil. Gegenseitige Werbung z.B.: für das „Slavnosti Svobody“ (Plzen Liberation Festival), das jedes Jahr Anfang Mai stattfindet) sowie dem „Veiner Nèssmoort“ und dem „Schloosfest“
3. Schulische Zusammenarbeit zwischen den Untergraden (Primärschulen) von Vianden und Plzen über die deutsche Sprache – Besuch von Schulgruppen im Sommer, usw

Der kleinen Feierstunde und der Unterzeichnung des Kooperationsabkommens wohnten ebenfalls bei: Schöffe Paul Petry sowie die Herren Han Makkinga und Roland Gaul vom Organisationskomitee „Veinen 80 Joer frei“ und der Abteilung 2. WK im „Veiner Lokalmuseum“, Frau Jana Komisova, Verantwortliche für Tourismus und „Public Relations“ der Stadt Plzen und Herr Jiri Jelek, Deputy Chief of Mission der tschechischen Botschaft in Luxemburg.

Ein grandioser Empfang von Botschafterin Karpetova unter dem Mitwirken einer tschechischen Schausteller- (Ritter) Gruppe, der Fédération des Chasseurs, der luxemburgischen Jagdhornbläser sowie einem kombinierten Werbungsstand für Vianden vom Touristinfo Vianden/Veiner Schloos, „Milites Viennenses“ und Hoolux, beschloss den Feiertag.